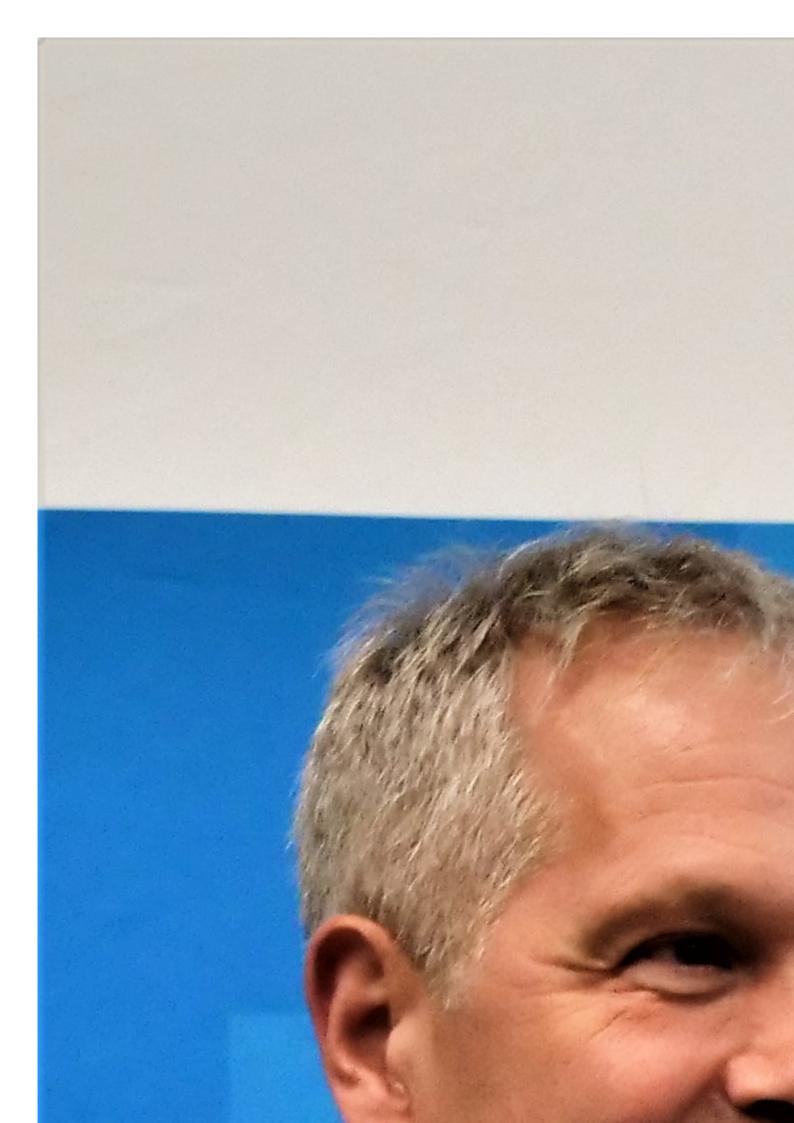
VDI MEG

Auszeichnung für zwei Landtechniker

Auf einer Festveranstaltung anlässlich der 77. Internationalen Tagung LAND.TECHNIK-AgEng in Hannover haben am 8. November 2019 Jeannot Hironimus und Dr.-Ing. Jens Möller je eine Max-Eyth-Gedenkmünze erhalten.





Für ihre langjährigen Verdienste rund um die Landtechnik haben Jeannot Hironimus und Dr.-Ing. Jens Möller die Max-Eyth-Gedenkmünze erhalten. Auf einer Festveranstaltung anlässlich der 77. Internationalen Tagung LAND.TECHNIK-AgEng in Hannover überreichte der Vorsitzende des VDI- Fachbereichs Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik (VDI-MEG), Professor Peter Pickel, die Medaillen und die Urkunden und würdigte deren herausragende Leistungen in der Agrartechnikbranche.

Hironimus wurde insbesondere für seine langjährigen Verdienste in leitenden Positionen eines landtechnischen Unternehmens und für sein herausragendes Engagement in französischen, deutschen und europäischen Verbänden der Landmaschinenindustrie (AXEMA, VDMA und CEMA) geehrt.

Hervorgehoben wurden seine Aktivitäten in europäischen Normungs- und Gesetzgebungsverfahren sowie seine Unterstützung des Competence Center Isobus. Außerdem war er an der Gründung des Konsortiums beteiligt, aus dem eine unabhängige Datenaustauschplattform hervorging.

Möller wurde für seine herausragenden langjährigen Verdienste bei der Entwicklung neuer Produktreihen im Bereich der Erntetechnik, insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung innovativer Konzepte und Systeme im Bereich der Präzisionslandwirtschaft gewürdigt. Besonders betont wurde sein aktiver persönlicher Einsatz bei der herstellerübergreifenden Entwicklung digitaler Kommunikationssysteme zur Verbesserung der Produktivität, Effizienz und Nachhaltigkeit des landwirtschaftlichen Produktionsprozesses.